

Die folgenden Allgemeinen Auftragsbedingungen gelten ab 01. Juli 2025 für alle von uns empfangenen bzw. versandten E-Mails.

**Übermittlung von E-Mails an
Gasser Partner Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung GmbH (kurz „Gasser Partner“)**

Der Empfang von E-Mails kann aus betrieblichen oder technischen Gründen gestört sein. Zeitkritische oder wichtige Mitteilungen müssen per Post, Kurier oder Telefax an Gasser Partner gesandt werden. Das Senden von E-Mails gilt nicht als fristenwährend oder fristenauslösend.

E-Mails, die Sie an einzelne Mitarbeiter (Vorname.Familienname@gp-steuerberater.at) senden, gehen direkt und ausschließlich an den Account des adressierten Mitarbeiters. Wir haben lediglich für den Fall einer längeren absehbaren Abwesenheit (Urlaub oder Tätigkeit außerhalb der Büroräumlichkeiten) vorgesehen, dass E-Mails an andere Mitarbeiter umgeleitet werden. Im Fall kürzerer oder unvorhergesehener Abwesenheit (Krankheit) werden E-Mails generell nicht an andere Mitarbeiter umgeleitet. Falls eine E-Mail direkt an einen Mitarbeiter adressiert wird, können wir daher nicht sicherstellen, dass diese E-Mail unverzüglich einer Bearbeitung zugeführt wird. Für das allgemeine Kanzlei-Account (office@gp-steuerberater.at) erfolgt jedenfalls eine laufende Durchsicht des E-Mail-Einganges. Die unverzügliche Weiterleitung und Bearbeitung Ihrer E-Mails kann daher nur für diese Adresse sichergestellt werden.

Senden von E-Mails durch Gasser Partner

Bei elektronischer Übermittlung von Informationen können Übertragungsfehler auftreten. Weder der Absender der Nachricht persönlich noch Gasser Partner haften, ausgenommen den Fall grober Fahrlässigkeit, für Schäden, die durch Übermittlungsfehler entstehen.

Gasser Partner übernimmt keinerlei Verantwortung für Änderungen oder Ergänzungen zu übersandten Dokumenten, denen Gasser Partner nicht ausdrücklich zugestimmt hat.

Sind in E-Mails oder in mitgesandten Dokumenten Informationen enthalten, die keinen Bezug zur beruflichen Tätigkeit von Gasser Partner haben, so wird für diese Informationen keinerlei Verantwortung übernommen.

In E-Mails enthaltene fachliche Äußerungen werden mündlichen Erklärungen gleichgestellt. Daher gilt grundsätzlich § 5 Abs 2 der Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhänder: Für schriftlich nicht bestätigte E-Mails von Mitarbeitern wird keine Haftung übernommen.

Unser gesamter Software- und Datenbestand wird laufend mit aktuellen Programmen (Virensclannern) auf unbefugte bzw. unbeabsichtigte Änderungen untersucht. Sollte trotz größter Sorgfalt durch eine von uns übersandte E-Mail oder mitgesandte Dokumente eine Veränderung, Beeinträchtigung oder Löschung Ihres Daten- oder Programmbestandes eintreten, besteht keine Haftung von Gasser Partner oder des

Absenders persönlich für eingetretene Schäden oder durch den Schaden verursachte Folgeschäden.

Geheimhaltung

Klienten, die mit Gasser Partner über E-Mail kommunizieren, nehmen zur Kenntnis, dass über das Internet versandte Nachrichten theoretisch auch anderen Personen (Provider) zugänglich sind, und dass E-Mails an andere Personen als die vorgesehenen Adressaten gelangen können. Wünscht ein Klient von Gasser Partner eine Verschlüsselung von übersandten Datensätzen, so ist dies mit Gasser Partner im Einzelfall gesondert zu vereinbaren. Im Übrigen gelten für sämtliche E-Mails die Allgemeinen Auftragsbedingungen, welche auf unserer Webseite abgerufen werden können.

Gültigkeit der Allgemeinen Auftragsbedingungen

Wir verweisen in allen unseren E-Mails auf unsere allgemeine Datenschutzerklärung sowie auf unsere Allgemeinen Auftragsbedingungen, die auch auf unserer Webseite abgerufen werden können. Diese Allgemeinen Auftragsbedingungen gelten ab 01. Juli 2025 bis zu ihrer Neuverlautbarung.